



Sammlung Theaterzettel

Lucia von Lammermoor

Donizetti, Gaetano

1881-06-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mannheim.

163.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Dienstag,

23. Vorstellung.

den 28. Juni 1881.

Vorrecht der A Abonnenten.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Gast-Darstellung

der k. k. Oesterreichischen u. Großh. Badischen Hof- u. Kammerjängerin
Fräulein Bianca Bianchi.

Lucia von Lammermoor.

Oper mit Tanz in drei Akten von S. Cammerano. Musik von Donizetti.

Lord Henry Ashton	Herr Blant.
Miß Lucia, dessen Schwester	*
Sir Edgar von Ravenswood	Herr Gum.
Lord Arthur Budlaw	Herr Slowat.
Raimund Bidebent, Erzieher Lucia's	Herr Mödinger.
Miisa, Lucia's Kammerfrau	Fräul. Bögl.
Norman, Befehlshaber der Reifigen von Ravenswood	Herr Grahl.

Damen. Ritter. Bewohner von Lammermoor. Pagen. Reifige.
Die Handlung geht in Schottland vor, theils im Schlosse von Ravenswood, theils im verfallenen Thurme von Wolferag.
Zeit: Ende des 16. Jahrhunderts.

* Miß Lucia Fräulein Bianca Bianchi.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 2. 50 Pf. per Platz.	Logen des zweiten Ranges.	Mark 2. — Pf. per Platz
Logen des ersten Ranges	3. — " "	Logen des dritten Ranges	1. 40 " "

Mittel-Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 5.— Pf. per Platz.	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	M. 1.70 Pf. per Platz
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Reserveloge des 3. Ranges	1.20 " "
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	4.— " "	Gallerieloge	—90 " "
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	3.— " "	Gallerie	—50 " "
Stehplätze im Parquet	2.40 " "		

Dieserjenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten **Montag, den 27. Juni** Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze vorgemerkten, wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr, geltend machen, da von da an über alle, den vorgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholtten Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigeliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Eisenbahn-Fahrten.

Abends 10 Uhr 30 Minuten von Ludwigsbasen nach	Frankenthal und Worms.
" 11 " 18 " "	Neustadt, Landau, Weissemburg, Straßburg.
" 11 " 15 " "	Mannheim "
" 12 " 1 " "	Heidelberg Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart zc.
" 10 " — " "	Ladenburg, Großsachsen, Weinsheim, sowie nach Schwetzingen über Friedrichsfeld

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 30 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen.